

## Soziale Arbeit - ein typisch weiblicher Studiengang?

Ausgewählte Studien zur Studienmotivation im Vergleich zur empirischen Analyse der Motivation von Masterstudierenden Sozialer Arbeit.

Bearbeitet von  
Maren Lange

2015 2015. Taschenbuch. 186 S. Paperback  
ISBN 978 3 487 15261 5  
Format (B x L): 14,8 x 21 cm  
Gewicht: 354 g

[Weitere Fachgebiete > Pädagogik, Schulbuch, Sozialarbeit > Sozialarbeit](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhalt

<b>Einleitung .....</b>	<b>7</b>
 <b>1. Soziale Arbeit, Geschlecht und Profession – Ein ‚Genderblick‘ auf die Berufsentwicklung der Profession Soziale Arbeit bis zur Gegenwart .....</b>	 <b>13</b>
1.1 Von der/dem Armenpfleger/in zum Master of Social Work – Ein Genderblick auf die Ausbildungsgeschichte der Sozialen Arbeit .....	16
1.2 Geschlechterverhältnisse und -hierarchien innerhalb der Profession Soziale Arbeit – Ein ‚Genderblick‘ in die soziale Praxis der Vergangenheit und der Gegenwart .....	35
1.2.1 Die Aufgabenbereiche und der Stellenwert von Frauen und Männern in der Praxis Sozialer Arbeit vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts ...	35
1.2.2 Gegenwärtige Geschlechterverhältnisse in der Sozialen Arbeit .....	38
1.3 ‚Soziale Arbeit als Frauenberuf‘ unter Berücksichtigung der Professionsdebatte .....	49
 <b>2. Studium Soziale Arbeit, Geschlecht und Motivation – Zur Studienmotivation und zu ausgewählten Forschungsergebnissen von Student*innen .....</b>	 <b>53</b>
2.1 Eine theoretische Betrachtung der Studienmotivation unter dem Aspekt der Motivationspsychologie .....	55
2.2 Gegenwärtiger Forschungsstand: Ausgewählte Forschungsergebnisse zur Studienmotivation von Student*innen .....	58
2.3 Zwischenbilanz: Was ist weiblich – und was ist männlich? Soziale Arbeit – ein typisch weiblicher Studiengang? .....	65

<b>3.</b>	<b>Konzeption der empirischen Untersuchung .....</b>	<b>69</b>
3.1	Inhalt und Ziel der Untersuchung .....	70
3.2	Untersuchungshypothesen .....	71
3.3	Forschungsdesign .....	73
<b>4.</b>	<b>Darstellung, Diskussion und Einordnung der Ergebnisse der empirischen Untersuchung .....</b>	<b>87</b>
4.1	Darstellung der Ergebnisse der empirischen Untersuchung .....	89
4.1.1	Sozialstatistische Daten der Hildesheimer Masterstudent*innen .....	89
4.1.2	Ergebnisse im Hinblick auf die Prüfung der Hypothese H1 .....	92
4.1.3	Ergebnisse im Hinblick auf die Prüfung der Hypothese H2 .....	101
4.2	Diskussion und Einordnung der Ergebnisse der empirischen Untersuchung .....	109
4.2.1	Sozialstatistische Daten der Hildesheimer Masterstudent*innen im empirischen Vergleich .....	110
4.2.2	Ausgewählte Studien zur Studienmotivation im Vergleich zur empirischen Analyse der Motivation der Hildesheimer Masterstudent*innen .....	114
4.2.3	Soziale Arbeit – ein typisch weiblicher Studiengang? ....	127
<b>5.</b>	<b>Schlussbemerkungen und Ausblick .....</b>	<b>139</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>143</b>
	<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>157</b>
	<b>Fragebogen .....</b>	<b>159</b>